

Wochenendseminar 27. – 28.10.2012
Sa 10-18 Uhr, So 10-17.00 Uhr im Lotos-Vihara

Michael Peterssen: Karma und Wiedergeburt – Was lehrt der frühe Buddhismus dazu?

In den alten Schriften spricht der Buddha an zahlreichen Stellen - nicht zuletzt bei der Schilderung seines Erleuchtungserlebnisses – über Karma und Wiedergeburt. Daher wundert es nicht, dass diese Lehren nach traditioneller Auffassung zum Kernbestand des Buddhismus gehören. Allerdings gibt es unter westlichen Buddhisten eine nicht geringe Anzahl von Praktizierenden, die zumindest der Wiedergeburtlehre, manchmal auch der Karmalehre weniger Bedeutung für einen zeitgemäßen Buddhismus beimessen oder sie gar ablehnen. Kann es, so ist zu fragen, einen Buddhismus ohne Karma und Wiedergeburt geben?

Wir wollen uns an diesem Wochenende

- anhand von ausgewählten Textstellen anschauen, was die Lehre des frühen Buddhismus (Palikanon) zu Karma und Wiedergeburt zu sagen hat;
- außerdem sollen diese Aussagen in einen größeren Zusammenhang eingeordnet werden, um ihre Bedeutung und ihre Funktion für den buddhistischen Erlösungsweg zu verstehen;
- schließlich wollen wir uns kritisch mit einzelnen Aspekten von Karma und Wiedergeburt auseinandersetzen und dabei besonders die Frage im Auge haben, ob und wenn ja inwieweit diese Lehren auch für uns noch eine befreiende Wirkung entfalten können.



Aryadeva Peterssen meditiert seit 1975. Etwa acht Jahre lang praktizierte er Zen. Später gehörte er 15 Jahre lang dem traditionsübergreifenden „Buddhistischen Orden Triratna“ an. Er hat viele Studien- und Meditationsseminare geleitet. Aryadeva versteht sich einfach als Buddhist mit einer tiefen Verbindung zu den Kernlehren des Buddha. Gegenwärtig gilt sein besonderes Interesse dem Studium des frühen Buddhismus, der Dharmareflexion und der Satipatthana-Meditation. Seine derzeitigen Hauptlehrer sind Carol Wilson und Joseph Goldstein (beide Insight Meditation Society, USA), bei denen er regelmäßig längere Meditationsretreats im Schweigen besucht.

Seminargebühr: 60 Euro, Betrag bitte auf das Konto der Buddhistischen Akademie überweisen:

Konto: 640588102

BLZ: 10010010

Postbank Berlin

Anmeldeschluss: 11.10.2012